

Korrektur eines offensichtlich nicht selbst verfassten Textes "verweigern"

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 3. März 2012 20:45

Ohne viele Worte: L.A. hat vollkommen recht.

Leider kenne ich es auch, dass man "gegen" gnädigere Kollegen anarbeiten muss. Schafft auch ungute Stimmung, deswegen würde ich mit meinen Ausdrucken zum Rektor wackeln und mich kurz seiner Rückendeckung versichern. Dann kann man auch Eltern, die bei sowas gerne mal anrufen, gleich an ihn verweisen. Einmal durchgezogen, hat man seinen Ruf weg und längere Zeit Ruhe. Blöd nur, dass du den Trupp mittendrin übernehmen musstest. Hilft dir nicht, hast aber mein Mitgefühl.